

Verfahrensgang

LG Landau, Urt. vom 10.04.2025 – 2 O 298/23, [IPRspr 2025-100](#)

Rechtsgebiete

Zuständigkeit → Versicherungs-, Verbraucher-, Arbeitsgerichtsstand

Vertragliche Schuldverhältnisse → Verbraucherrecht

Zuständigkeit → Sonstige besondere Gerichtsstände

Leitsatz

Bietet ein im Ausland ansässiges Glücksspielunternehmen über eine Website virtuelle Glücksspiele an, so kann gem. Art. 17, 18 EuGVVO die Zuständigkeit eines deutschen Gerichts gegeben sein, wenn der Teilnehmer ein in Deutschland wohnender Verbraucher ist. Macht der Kläger im Wege der Stufenklage einen Auskunftsanspruch geltend, so ist die Zuständigkeit ebenfalls gem. Art. 79 Abs. 2 S. 2 DSGVO gegeben, wenn der Kläger seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Es findet gem. Art. 6 Rom I-VO deutsches Recht Anwendung. [LS der Redaktion]

Rechtsnormen

DSGVO 2016/679 **Art. 79**

EuGVVO 1215/2012 **Art. 17**; EuGVVO 1215/2012 **Art. 18**

Rom I-VO 593/2008 **Art. 6**

Fundstellen

Volltext

Link, juris.de

Permalink

<https://iprspr.mpipriv.de/2025-100>

Lizenz

Copyright (c) 2024 [Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht](#)



Dieses Werk steht unter der [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#).